

Ausbildung & Beruf

Sonderbeilage – Mai 2021



Weiterbildung:

Stipendium für Absolventen

Studium:

Ohne Abitur an der Universität

Berufsberatung:

Digitale Angebote sehr nachgefragt

Jetzt auch
digital nutzen
unter
**themenwelten.
rheinpfalz.de**



Beruflich weiterkommen: mit einer Weiterbildung. Förderung dabei erhalten junge Talente vom Bund.

FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA

Begabtenförderung für Berufserfahrene

Das Weiterbildungsstipendium des Bundesministeriums ist ein Erfolgsmodell für junge Talente

Ausbildung super abgeschlossen und nun noch Lust weiterzukommen? Unter den zahlreichen Förderprogrammen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gibt es seit 1991 das sogenannte Weiterbildungsstipendium für junge berufliche Talente. Ein Erfolgsmodell: 6000 Stipendien werden jährlich vergeben und 150.000 Berufseinsteiger konnten bislang vom Weiterbildungsstipendium profitieren.

Gefördert wird fachliche und fachübergreifende Weiterbildung. Es können bis zu 8100 Euro abgerufen werden, mit einem Eigenanteil von 10 Prozent je Maßnahme. Koordiniert wird das Weiterbildungsstipendium von der Stiftung Begabtenförderung berufliche Bildung (SBB), als Partner zwischen Bund und Wirtschaft.

Es lohnt sich genauer hinzusehen: Das Weiterbildungsstipendium des Bundes ist in dieser Form einzigartig in der Begabtenförderung: Der Zuschuss ist eine staatliche Finanzspritze ohne Rückzahlungspflicht und unabhängig von Vermögen oder Einkommen.

Jeder ambitionierte Berufsanfänger mit Abschluss kann sich für diesen Zuschuss bewerben, wenn er das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet, eine Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf überdurchschnittlich gut abgeschlossen

und den Wunsch nach beruflicher Weiterentwicklung hat oder sehr gute Berufsleistungen vorweist und mindestens 15 Stunden in der Woche berufstätig ist.

Förderfähig sind berufs begleitende Maßnahmen für eine Weiterqualifizierung, Seminare für den Erwerb von fachübergreifenden Kompetenzen, Vorbereitungsseminare bei Prüfungen innerhalb der Weiterentwicklung, beispielsweise zum Techniker, Meister oder Fachwirt. Darüber hinaus sind auch Ausbilderlehrgänge, Intensivsprachkurse, Software-Schulungen oder fachübergreifende Seminare etwa zu Konfliktmanagement und Kommunikation förderfähig. In den Gesundheitsfachberufen spielen Weiterbildungen in der Intensiv- und Palliativpflege eine große Rolle.

Diese Kosten werden übernommen: Wenn die gewählte

Maßnahme als förderfähig entschieden ist, kann sich der Stipendiat über eine Gesamtförderung von maximal 8100 Euro freuen. Nutzen kann er diese für Lehrgangskosten, Fahrtkosten, Aufenthaltskosten, notwendige Arbeitsmittel, Prüfungskosten, IT-Bonus von 250 Euro zur Anschaffung eines Computers im ersten Förderjahr in Verbindung mit einer Maßnahme.

Das Stipendium – je nach Beruf – wird von der Kammer oder Berufsbildungsstelle vergeben, bei der der Berufsausbildungsvertrag eingetragen war. Für die bundesgesetzlich geregelten

Fachberufe im Gesundheitswesen ist die SBB die Ansprechpartnerin. Wichtig: Erst Aufnahme, dann Förderung. Der Antrag auf Förderung bei der jeweiligen Stipendienbetreuung erfolgt vor der Anmeldung zu einer Maßnahme. Ist der Antrag erfolgreich, wird man Stipendiat für einen festen Zeitraum: Es gilt das Aufnahmejahr (unabhängig vom Aufnahmedatum) und zwei Folgejahre. Es endet immer am 31. Dezember des übernächsten Folgejahres.

Info: sbb-stipendien.de/weiterbildungsstipendium/kann-ich-mich-bewerben | jarf

Das „Aufstiegsstipendium“

Das BMBF unterstützt hier engagierte Fachkräfte mit Berufsausbildung und Praxiserfahrung bei einem ersten akademischen Hochschulstudium an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule in Deutschland, in einem Mitgliedsland der Europäischen Union oder der Schweiz. Berufsbegleitend Studierende erhalten 2700 Euro/Jahr, Vollzeitstudierende insgesamt 933 Euro/Monat für die Dauer ihres

Studiums (Regelstudienzeit). Die Bewerbung erfolgt ebenfalls über die SBB. Die Förderung ist auch hier eine staatliche Finanzspritze, ohne Rückzahlung und einkommensunabhängig. Bewerber müssen mindestens zwei Jahre Berufspraxis haben. Die Förderung gilt nur für ein erstes akademisches Hochschulstudium. Es gibt keine Altersgrenze. Infos unter: sbb-stipendien.de/aufstiegsstipendium | jarf

ZUR SACHE

Anlaufstellen

Aktuelle Informationen zu einem Studium an der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft in Ludwigshafen (HWG LU) unter: hwg-lu.de, unterstützt durch den Leitfadens „Lust auf Studium?“ <https://lust-auf-studium.hwg-lu.de>. Als Kooperationspartner der HWG LU und der Hochschule Mannheim bietet die „Graduate School Rhein-Neckar“ (GSRN) berufs begleitende MBA- und Masterstudiengänge, Weiterbildungen, Seminare und Inhouse-Schulungen an. Info: gsmr.de@jarf

ANZEIGE

Das Sommerferienprogramm der Handwerkskammer der Pfalz

In Werkstatt und Forst Handwerk erleben

In den Pfingst-, Sommer- und Herbstferien können die Jugendlichen zwischen 12 und 17 Jahren spannende Projekte und High-Tech erleben: Beim Sommerferienprogramm der Handwerkskammer der Pfalz bauen und programmieren sie ein autonom fahrendes Modellfahrzeug oder konstruieren einen 3D-Drucker. Wer gerne mehr draußen ist, den Werkstoff Holz erkunden und gleichzeitig aktiv beim Umweltschutz und Klimaschutz mitmachen möchte, meldet sich beim Projekt „Handwerk trifft Forst“ an. „Wir haben in neun Projekten an unseren Standorten in Kaiserslautern, Ludwigshafen und Landau für jeden und jede etwas dabei“, erzählt Roger Bier, der die Ferienprojekte leitet.

Die Projektarbeiten sind nicht nur spannend, sondern auch ideal, um sich beruflich zu orientieren: Was kann ich? Was will ich werden? „Da im zweiten Corona-Jahr in Folge erneut die meisten schulischen Praktika oder Ausbildungsmessen ausgefallen sind, ist das Ferienprogramm eine Chance, eigene Talente zu entdecken“, so Hauptge-

schaftsführer Dr. Till Mischler. Darüber hinaus lernen die Jugendlichen Ausbildungsberufe sowie die Berufsexpertinnen und -experten der Handwerkskammer der Pfalz kennen. „Wer sich für einen Ausbildungsberuf im Handwerk interessiert, den unterstützen wir dabei, darin mehr Erfahrung zu sammeln. Wir können ein Praktikum vermitteln oder finden gemeinsam sogar schon einen passenden Ausbildungsbetrieb. Alles ist drin!“ berichtet Leyla Cetintas, eine der Ausbildungsexpertinnen der Handwerkskammer.

Kontakt

Infos und Anmeldung bei Roger Bier, E-Mail: rbier@hwk-pfalz.de; Telefon: 0631 3677137; Internet: hwk-pfalz.de/ausbildungfertiglos

ZUR SACHE

Die SBB-Stiftung

Die Stiftung Begabtenförderung berufliche Bildung (SBB) arbeitet im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Getragen wird die SBB von einer erfolgreichen Partnerschaft zwischen dem BMBF und den drei Kammerorganisationen (Deutscher Industrie- und Handelskammertag, Deutscher Handwerkskammertag, Bundesverband Freier Berufe).

Die SBB erhält Mittel für die bundesweite Koordination von zwei Förderprogrammen: Das hier vorgestellte „Weiterbildungsstipendium“ und ein „Aufstiegsstipendium“ sollen engagierte Fachkräfte in einer Weiterqualifikation unterstützen. Insgesamt sind laut SBB aktuell über 18.000 berufliche Talente in der Förderung.

Weitere Informationen zu den beiden genannten Stipendien finden Interessierte unter sbb-stipendien.de, bmbf.de/de/wissenswertes-zum-weiterbildungsstipendium-10404.html, bmbf.de/de/das-aufstiegsstipendium-882.html | jarf



Kreativ: in der Werkstatt.

FOTO: HANDWERKSKAMMER

IMPRESSUM

Herausgeber: Medien Union GmbH Ludwigshafen
Verlag: RHEINPFALZ Verlag und Druckerei GmbH & Co. KG, Amtsstr. 5-11, 67059 Ludwigshafen, Postfach 21 11 47, 67011 Ludwigshafen
Druck: DSW Druck- und Versanddienstleistungen Südwest GmbH, Flomersheimer Str. 2-4, 67071 Ludwigshafen
Servicecenter: Telefon: 0631 3701-6600, Fax: 0631 3701-6601, E-Mail: servicecenter@rheinpfalz.de
Redaktion: mssw Print-Medien Service Südwest GmbH, Kaiser-Wilhelm-Str. 34, 67059 Ludwigshafen, Telefon: 0621 5902-860, Fax: 0621 5902-880, E-Mail: info@mssw-online.de, Christian Roskowitz (verantwortl.)
Titelgestaltung: Digitale PrePress (dpp) Ludwigshafen; Foto: Adobestock/kit_rin
Anzeigen: Holger Martens (verantwortl.), Leitung überregional: Reinhard Schäfer, Leitung regional: Rainer Zais

Aus Gründen der Lesbarkeit wird in der Regel auf eine Unterscheidung der weiblichen und männlichen Schreibweise der Berufe verzichtet. Alle (Ausbildungs-)Berufe stehen sowohl weiblichen als auch männlichen und diversen Bewerbern offen.

HEUTE DURCHKLICKEN. MORGEN DURCHSTARTEN.
#ZUKUNFTKLARMACHEN

Ausbildung oder Studium?
Klick mal rein: www.arbeitsagentur.de/bildung

Bundesagentur für Arbeit
bringt weiter.

DIE EVANGELISCHE KIRCHE DER PFALZ
(PROTESTANTISCHE LANDESKIRCHE)

bildet in ihrer obersten Behörde, den Landeskirchenrat in Speyer, aus

Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)
Fachrichtung Kommunalverwaltung

Fachinformatiker (m/w/d)
Fachrichtung Systemintegration

Ausbildungsbeginn am 1. September 2022.

Für das Ausbildungsjahr 2021 ist noch eine Ausbildungsstelle im Bereich Verwaltungsfachangestellte (m/w/d) zu besetzen.

Starte mit uns in Deine berufliche Zukunft und werde Teil unseres Teams.

Nähere Auskünfte über eine Ausbildung bei der Evangelischen Kirche der Pfalz auf **unserer Homepage** unter www.evkirchepfalz.de/sonstiges/stellenangebote/ oder bei **Frau Beate Schulz, Telefon: 06232/667-125.**

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.

www.schneller-schlau.de

Ausbildereignung AdA (IHK)	in 4 Tagen
Gepr. Personalfachkaufleute (IHK)	in 15 Tagen
Gepr. Betriebswirt (IHK)	in 30 Tagen
Gepr. Handelsfachwirt (IHK)	in 25 Tagen
Gepr. Industriefachwirt (IHK)	in 25 Tagen
Gepr. Wirtschaftsfachwirt (IHK)	in 25 Tagen
Gepr. Technischer Fachwirt (IHK)	in 30 Tagen
Gepr. Logistikmeister (IHK)	in 42 Tagen
Gepr. Industriemeister Metall (IHK)	in 45 Tagen
Gepr. Technischer Betriebswirt (IHK)	in 37 Tagen
Gepr. Fachwirt Gesundheits-/Sozialwesen (IHK)	in 25 Tagen

Informieren Sie sich kostenlos & lassen Sie sich beraten!
Infoabende im Online - Livestream am 12.05. & 25.05.2021!
Anmeldung unter 0800/466 5 466 (gebührenfrei) alle Kurse m/w/d

rheinpfalz.de/job

Bewirb Dich schon jetzt für das Jahr 2022.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Aktuell sind wir 36 Auszubildende und du bist herzlich willkommen in unserem Team!

Wir fördern Deine Talente und Ideen: vor Ort in Deiner Bank und bei next, unserem deutschlandweiten Azubi-Netzwerk.

Kontakt: Jürgen Schlupp
Telefon 06232 618-3422
juegen.schlupp@vrbank-krp.de

Vereinigte VR Bank
Kur- und Rheinpfalz eG

LÖFFELFENSTER

Bewirb dich als Azubi über WhatsApp
0176 19898508

www.loeffelfenster.de/ausbildung

thuga
ENERGIENETZE GMBH

Wir haben die Energie für Deine Zukunft

Informiere Dich jetzt!

Thüga Energienetze GmbH · Bahnhofstr. 104 · 67105 Schifferstadt · www.thuega-energienetze.de

Studieren ohne Abitur in bestimmten Fächern möglich

Fachgebunden oder allgemein: Zulassungsbedingungen variieren durch bestimmte Kriterien

Ein Studium ohne Abitur ist in Deutschland zwar grundsätzlich an jeder Hochschule möglich – jedoch nicht in jedem Fach. Darauf weist das Centrum für Hochschulentwicklung (CHE) hin.

Etwa 8000 der insgesamt rund 20.000 Studiengänge stünden auch für Menschen ohne Abitur oder Fachabitur offen. Welche Studiengänge dies sind, hängt dabei immer von der eigenen beruflichen Qualifikation und den Regeln vor Ort ab.

Denn die Zulassungsbedingungen, die Zulassungsverfahren und die gesetzlichen Regelungen für beruflich Qualifizierte unterscheiden sich von Bundesland zu Bundesland und zum Teil auch unter den Hochschulen. Interessierte müssen sich deshalb immer individuell zu ihrem Wunschstudiengang informieren.

Fachgebundener oder allgemeiner Zugang

Grundsätzlich sind laut CHE für eine sogenannte fachgebundene Hochschulzulassung eine abgeschlossene Berufsausbildung und mehrere Jahre Berufs-

erfahrung die Voraussetzungen. Fachgebunden heißt, dass Bewerber für Studiengänge zugelassen werden können, die zu ihrem erlernten Beruf passen. Denkbar ist etwa, dass eine gelernte Kauffrau dann Wirtschaftswissenschaften studiert. Doch auch fachfremde Studiengänge können Bewerber ohne Abitur offenstehen. Die Bundesländer regeln das unterschiedlich. Wer aber einen Meistertitel oder eine vergleichbare Qualifizierung wie einen Fachwirt hat, kann meist unter allen Studiengängen wählen, die generell für Bewerber ohne Abitur oder Fachabitur geöffnet sind.

Weitere Kriterien für Zulassung möglich

Selbst bei gleichen Voraussetzungen verlangen die Hochschulen aber zum Teil weitere Kriterien im Zulassungsverfahren.



Steht auch Bewerbern ohne Abitur offen: der Weg in den Hochschul-Hörsaal. FOTO: UWE ANSPACH/DPA

ren. Interessierte müssen dann zum Beispiel ein Beratungsgespräch absolvieren, Zulassungsprüfungen bestehen oder ein Probestudium erbringen.

Weitere Einzelheiten erfahren Interessierte meist direkt

auf den Webseiten der Hochschulen oder bei den Studienberatungen vor Ort. |dpa

INFO

– Einen Überblick über alle länderspezifischen Regelungen sowie In-

formationsangebote der Hochschulen in Deutschland bietet das CHE: studieren-ohne-abitur.de.

– Viele Fragen zum Thema, zum Beispiel zur Finanzierung, beantwortet das CHE in dem PDF „Studieren ohne Abitur“ unter che.de

„Unsere digitalen Angebote sind sehr stark nachgefragt“

INTERVIEW: Berufsberaterin Kristina Krück über „Walk and Talk“-Formate, Praktika und offene Lehrstellen

Berufsberatung als digitale Börse oder beim Spaziergang: Die Agenturen für Arbeit in der Region beweisen Kreativität, um Ratsuchende trotz Kontaktbeschränkungen und Hygienemaßnahmen zu unterstützen. Im Interview spricht Berufsberaterin Kristina Krück von der Agentur für Arbeit in Ludwigshafen über die Herausforderungen.

Wie wird das alternative Corona-Angebot angenommen?

Die Rückmeldungen der Jugendlichen, die unsere digitalen Alternativangebote bisher genutzt haben, sind sehr positiv. Da wir Berufsberater aufgrund der pandemischen Situation nur eingeschränkt an den Schulen sein können, ist der persönliche Kontakt natürlich erschwert. Daher nutzen wir jede Möglichkeit für eine Beratung –

digitale Veranstaltungen oder die Videokommunikation bieten hier gute Alternativen für den Kontakt zu den Jugendlichen. Gerade in der Berufsberatung ist dieser sehr wichtig, weshalb unsere digitalen Angebote auch sehr stark nachgefragt sind. Im Einzelfall bietet hier auch unser „Walk and Talk“-Format eine gute Möglichkeit, um an der frischen Luft und mit Abstand, aber dennoch

persönlich, über die Berufswahl zu sprechen.

Haben sich die Anfragen pandemiebedingt verändert?

Chemikant, Verkäufer oder Kaufmann und Kauffrau für Büromanagement stehen bei den Jugendlichen nach wie vor hoch im Kurs. Allerdings ist eine Verunsicherung zu spüren. Es fehlt nicht nur die Berufsberatung vor Ort in der Schule, sondern es fallen auch Praktika weg, die bei der Berufsorientierung eine wichtige Rolle spielen. Daher tendieren viele zu einem weiterführenden Schulbesuch, da sie sich davon aktuell mehr Sicherheit versprechen.

Wie macht sich die Krise bei den Lehrverhältnissen bemerkbar?

Viele Arbeitgeber sind aktuell natürlich auch verunsichert. Im Vergleich zum Vorjahr wurden bisher weniger Ausbildungsstellen gemeldet. Arbeitgeber bilden zwar noch aus, jedoch in reduzierter Form. Dennoch stehen Jugendlichen, die sich für eine Ausbildung interessieren, Stellen zur Verfügung. Gerne unterstützen wir hier bei der

Suche. Für Arbeitgeber gibt es ebenfalls Unterstützungsangebote, beispielsweise in Form der Ausbildungsprämie. Wer sich dafür interessiert, sollte mit unserem Arbeitgeber-Service Kontakt aufnehmen. |crk

KONTAKT

Die Teams der Berufsberatung der Agenturen für Arbeit Kaiserslautern-Pirmasens, Landau und Ludwigshafen sind unter der kostenlosen Servicenummer 0800 4555500 erreichbar. Wissenswertes steht online unter www.arbeitsagentur.de/bildung. Arbeitgeber erhalten Informationen zur Ausbildungsprämie unter der ebenfalls kostenfreien Hotline 0800 4555520.



Kristina Krück FOTO: LEDERER/FREI

ANZEIGE

Akademie für Kommunikation

Mit Kreativität zum Berufsabschluss

Es gibt sie noch, die kreativen Berufe, die Spaß und Karriere miteinander verbinden. So bietet die Akademie für Kommunikation kreativen Schülerinnen und Schülern verschiedene Designausbildungen an.

Für Medienbegeisterte gibt es die zweijährige Ausbildung zum staatlich geprüften Kommunikationsassistenten mit den Schwerpunkten Multimedia oder Film und Video.

Wer sich für Mode und Trends interessiert, trifft mit der dreijährigen Ausbildung zum staatlich geprüften Modedesigner die richtige Wahl.

Als dritte kreative Berufsoption bietet die AfK Mannheim eine ebenfalls dreijährige Ausbildung zum staatlich geprüften Grafikdesigner an – für alle, die gerne zeichnen, fotografieren und gestalten möchten.

Gleichzeitig mit der Berufsausbildung erhalten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, die Fachhochschulreife abzulegen, so dass einem weiter-

führenden Studium an einer Hochschule oder Fachhochschule nichts im Wege steht. Nach dem Abschluss eröffnen sich den Absolventen vielfältige Karrierewege.

Online-Infoabend

Wer sich ein eigenes Bild über die Kreativausbildungen an der Mannheimer Akademie machen möchte, hat am Mittwoch, 19. Mai die Gelegenheit dazu. Von 18 bis 19 Uhr findet der Online-Infoabend in Form einer Video-Konferenz statt, zu dem sich Interessierte vorab per E-Mail an mannheim@akademie-bw.de anmelden können.

Alle Informationen über die kreative Berufsschule findet man auch im Internet auf der Homepage der Mannheimer Akademie unter www.akademie-bw.de/mannheim.

Info
Akademie für Kommunikation, Augustaanlage 32, Mannheim, Telefon 0621 3247090



Für kreative Köpfe: die Designausbildungen. FOTO: AFK/FREI

Schulabschluss und dann?

Berufsausbildung?
Weiterführende Schule?
Bei uns gibt's beides!

PHS
Private Handelsschule
Dr. H. Stracke

Fachhochschulreife · Mittlere Reife
Social Media · Wirtschaft · Medien
Tel. 0621 512491 · www.phs-lu.de

Jobware, da hab' ich den Job her! jobware.de

< Nachwuchstalente >

Wir bieten Dir viele Möglichkeiten aktiv an Deiner Zukunft mitzuschrauben!
Nimm Deine Zukunft jetzt in die Hand...

m/w/d www.mhc-gruppe.de

Elektroniker

Energie- und Gebäudetechnik
Karlsruhe und Gernersheim

- Ausbildungszeit: 3,5 Jahre
- Berufsschule in Wörth

Voraussetzungen:

- Abschluss: Sekundarstufe 1
- Freude an Mathematik und Physik

Wir bieten Dir:

- Sehr gute Übernahmechancen
- Unterstützung während der kompletten Ausbildung
- Vielseitige Einblicke in das Berufsleben

MHC Gruppe · Lombardinostraße 4 · 76726 Gernersheim
+49 7274 509 – 950 · ausbildung@mhc-gruppe.de

WIR SUCHEN DICH!

AUSBILDUNG ALS KAUFMANN-/FRAU IM GROSS- UND AUSSENHANDELSMANAGEMENT (m/w/d)

WICKERT
HOLZFACHHANDEL

WORAUF KOMMT ES AN:

Du bist kontaktfreudig und hast Spaß daran, andere von einer Sache zu überzeugen?
Perfekt, denn als Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel ist genau das dein Job. Du begleitest Einkaufs- und Verkaufsprozesse von der Planung und Führung von Verkaufsgesprächen bis zur Bearbeitung von Verkaufsaufträgen und Erstellung der Rechnungen.

Ausbildungsdauer: 3 Jahre
Ausbildungsstart: 01.08.2021

WAS BIETEN WIR:

Ob Einkauf, Vertrieb oder Rechnungswesen.
Groß- und Außenhandelskaufleute sind bei Wickert in nahezu allen kaufmännischen Abteilungen tätig. Mit dieser Ausbildung steigst du also in vielseitiges Berufsbild ein. Und schaffst für dich die besten Voraussetzungen für ein abwechslungs- und chancenreiches Arbeitsleben.

BEWIRB DICH JETZT!

Herr Weber freut sich auf deine Bewerbung unter: johannes.weber@wickert.net

Wickert Holzfachhandel GmbH & Co. KG | Lotschstraße 2 | 76829 Landau/Pfalz
06341 684-0 | info@wickert.net | www.wickert.net

DIE RHEINPFALZ – Regional. Kompakt. Digital. www.rheinpfalz.de

CUNTZ SPEYER NEUSTADT



Wir suchen Sie!

Sie denken und handeln serviceorientiert, Kundenzufriedenheit hat für Sie Priorität und Sie übernehmen gerne Verantwortung, dann bewerben Sie sich bei uns.

Serviceassistent (m/d/w):

Diese Aufgaben warten auf Sie:

- Kommunikativer Mittelpunkt unseres Autohauses und erster Ansprechpartner für unsere Kunden
- Terminvereinbarung und -koordination
- Kassenverwaltung, Abwicklung von Versicherungsfällen, sowie die Verwaltung der Serviceersatzfahrzeuge

Sie überzeugen mit:

- einer herausragenden Dienstleistungsqualität und vollem Einsatz für die Kundenzufriedenheit
- einer kaufmännischen Ausbildung und idealerweise Erfahrung in der Automobilbranche

Serviceberater (m/d/w):

Diese Aufgaben warten auf Sie:

- Kundenorientierte Beratungstätigkeit, Serviceberatung am Fahrzeug
- Erstellung von Serviceaufträgen mit Leistungs-, Preis-, und Terminzusage
- Verkauf von Fahrzeugteilen und Fahrzeugzubehör

Sie überzeugen mit:

- einer herausragenden Dienstleistungsqualität und vollem Einsatz für die Kundenzufriedenheit
- einer abgeschlossenen technischen oder kaufmännischen Ausbildung in einem Automobilbetrieb
- idealerweise Berufserfahrung als Service Berater

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an bewerbung@autohaus-cuntz.com

CUNTZ SPEYER
Londwehrstraße 33
67346 Speyer
Tel. 06232/69 70-0

CUNTZ NEUSTADT
Europastraße 28
67433 Neustadt/Weinstr.
Tel. 06321/49 94-0

CUNTZ SPEYER NEUSTADT
Centrum für BMW | MINI | ALPINA
www.autohaus-cuntz.de

Tolle Ausbildung als Glaser und Fensterbauer

Weiß & Sohn

FENSTER UND TÜREN
WWW.FENSTERBAU-WEISS.DE
Mozartstraße 2
76831 Billigheim-Ingelheim
Tel. 0 63 49/99 31-0

Eigene Ausstellung und Herstellung von:
Kunststoff-Fenster, -Türen, Rollläden, Aluminium-Fenster, Haustüranlagen, Sicherheitseinrichtungen, Aluminium-Türen
...seit über 80 Jahren



Anlagenmechaniker-Azubi (m/w/d)
Wir freuen uns auf Bewerbungen an
info@anretter-und-zittel.de

Anretter & Zittel GmbH

Bad und Wärme ● ● ●

Queichheimer Hauptstraße 247 • 76829 Landau • Telefon 06341 95 65 0 • www.anretter-und-zittel.de

Spezialisten für gesunde Ernährung

Ausbildung zu Diätassistenten bei staatlichen Trägern mit Vergütung

Diätassistenten unterstützen Menschen, die sich ausgewogen ernähren möchten oder aus gesundheitlichen Gründen eine bestimmte Ernährung einhalten müssen. Die Ausbildung in den 35 staatlich anerkannten Schulen ist bundesweit geregelt.

Immer mehr Menschen suchen eine fundierte Beratung rund um das Thema Ernährung: Diätassistenten sind deshalb in Krankenhäusern, Rehabilitationskliniken, Pflegeheimen, Apotheken und Arztpraxen als kompetente Berater gefragt. Dort unterstützen sie Patienten, die aus gesundheitlichen Gründen auf eine spezielle Diät angewiesen sind. Dies gilt beispielsweise bei Unverträglichkeit bestimmter Lebensmittel, bei Diabetes oder bestimmten Organerkrankungen. Dazu erstellen sie, auch nach ärztlicher Verordnung, individuelle Ernährungspläne und Therapiekonzepte für die jeweiligen Patienten und führen Beratungen durch.

Mitbringen sollten die Bewerber mindestens einen mittleren Bildungsabschluss. Die bundesweit einheitlich geregel-

te Ausbildungszeit beträgt in der Regel drei Jahre, Verkürzung auf zweieinhalb Jahre ist möglich. Bei Schulen in öffentlicher Trägerschaft gibt es eine Ausbildungsvergütung. Die Träger koordinieren die schulbegleitenden Praktikumseinheiten. Private Ausbildungsträger hingegen zahlen keine Vergütung, manche erheben weiterhin eine Schulgebühr. „Das ist von Bundesland zu Bundesland unterschiedlich. Die angestrebte Schulfreiheit ist noch nicht überall umgesetzt“, erläutert Uta Köpcke, Präsidentin des VDD (Verband der Diätassistenten).

Wer sich für diesen Ausbildungsberuf interessiert, sollte großes Interesse am Umgang mit Lebensmitteln und ein Faible für Biologie sowie Chemie haben. Denn in der Ausbildung und im späteren Berufsalltag



Beraten: Diätassistenten.

FOTO: KITTIPIHAN - STOCK.ADOBE.COM

werden sich viele Fragen um die biologischen und chemischen Vorgänge bei der Ernährung drehen. Ein weiterer wichtiger Bestandteil des Berufsalltags ist die Beratung – und damit der persönliche Kontakt zu Menschen. Aufgeschlossenheit und ein ungezwungener Umgang mit Menschen sowie die Fähigkeit, andere zu motivieren, gehören daher zu den weiteren Voraussetzungen.

Ein begleitendes Studium zum Bachelor der Diätetik par-

allel zur Ausbildung ist an Schulen möglich, die eine Kooperation mit der Hochschule Fulda haben, wie beispielsweise Mainz. Nach abgeschlossener Berufsausbildung kann man ebenso den Bachelor of Science in Diätetik an den Hochschulen Fulda und Neubrandenburg erwerben. |anzi

INFO

Verband der Diätassistenten unter www.vdd.de und unter www.ernaehrungsberatersausbildung.net



AUSBILDUNG ZUM PAPIERTECHNOLOGEN (M/W/D)

Hast du Interesse an der Technik? Reizt Dich die Beherrschung großer Maschinen? Hast du Spaß in einem leistungsorientierten Team mitzuarbeiten oder es zu führen? Dann ist der Beruf des Papiertechnologen (m/w/d) genau das Richtige für Dich. Papiertechnologen sind Experten, wenn es um die Herstellung von Papier geht. Die Ausbildung erfolgt bei der Papierfabrik Palm in Würth.

Deine Ausbildung

- Du absolvierst Deine 3-jährige Ausbildung in unserem Werk in Würth.
- Du besuchst den Blockunterricht in der Papiermacherschule in Gernsbach.
- Du wirst Schritt für Schritt an die Bedienung unserer komplexen Papiermaschine herangeführt.
- Du wirst an der Störungssuche im Papierherstellungsprozess beteiligt.

Dein Profil

- Mindestens Hauptschulabschluss
- Gute Noten in Mathematik und den naturwissenschaftlichen Fächern
- Technisches Verständnis sowie Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit und Engagement

Wir bieten:

- Abwechslungsreiche Ausbildung in einem Familienunternehmen mit gutem Arbeitsklima
- Übernahmemöglichkeit nach erfolgreichem Abschluss
- Krisensichere Arbeitsplätze
- Hervorragende Aufstiegschancen

Durch Palm finanziell geförderte Weiterbildung:

- Industriemeister (m/w/d)
- Studium an der Hochschule München im Bachelor-Studiengang Papiertechnik
- Studium zum Master of Engineering in Paper Technology

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung über unser Onlineportal!

Papierfabrik Palm GmbH & Co. KG
Am Oberwald 2
76744 Würth
Tel: 07271/979-302
www.palm.de



„Sich in eine gute Verhandlungsposition bringen“

Gehaltswünsche in der Bewerbung angeben und auf tückische Formulierungen achten

Häufig fordern Unternehmen Bewerber dazu auf, im Anschreiben bereits Gehaltswünsche anzugeben. Klingt einfach. Aber kaum sitzt man vor dem entscheidenden Satz, stellen sich viele Fragen. Ben Dehn vom Bewerbungsservice „Die Bewerbungsschreiber“ hat Antworten.

Wann muss ich überhaupt einen Gehaltswunsch angeben?

„Wenn dies in der Ausschreibung gefordert ist, unbedingt“, erklärt der Bewerbungsexperte. Ansonsten besteht die Gefahr, dass die Bewerbung direkt aussortiert wird. In anderen Fällen sei die Angabe aber optional.

Gibt man das Jahresgehalt oder das Monatsgehalt an?

„Die Angabe bezieht sich auf das Bruttogehalt“, stellt der Bewerbungsexperte klar.

Nennt man besser eine Spanne an oder eine eindeutige Summe?

„Grundsätzlich ist eine eindeutige Summe ratsam“, so Dehn. Bei Spannen setze der Arbeitgeber bei der Gehaltsverhandlung eher am unteren Ende an. Damit ist man als Bewerber automatisch in einer schlechteren Verhandlungsposition. Dehn empfiehlt: „Man sollte sich überlegen, was man gemessen an seinen Fixkosten und der jeweiligen Lebenssituation mindestens verdienen möchte und auf diesen Wert eine Summe X draufschlagen, um sich in eine gute Verhandlungsposition zu bringen.“



Wer dazu aufgefordert wird, sollte im Anschreiben eine Angabe zu seinen Gehaltswünschen nicht unterschlagen.

FOTO: JENS SCHIERENBECK/DPA

Wie viel Verhandlungsspielraum ist einzukalkulieren?

Als Faustregel rät Dehn, sich an internen Gehaltsverhandlungen orientieren – und mit einem Verhandlungsspielraum im Rahmen von 5 bis 10 Prozent zu rechnen. Das beziehen Bewerber dann direkt in die konkrete Angabe des Gehaltswunsches mit ein. Der Spielraum sei individuell aber abhängig von der internen Ausrichtung und wirtschaftlichen Situation eines Arbeitgebers.

Wie formuliert man den Satz im Anschreiben nun am besten?

„Relativ nüchtern reicht der Satz ‚Meine Gehaltswunschstellung beläuft sich auf ein verhandelbares Bruttogehalt von XX Euro‘ reicht vollkommen aus.“ |dpa

ANZEIGE

Schule für Pflegeberufe in Speyer

Das Miteinander zählt

Hier zählt das Miteinander: Wer Spaß an der Arbeit mit Menschen hat und Lust auf soziales Engagement, ist in der „Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann“ genau richtig. Sie besteht aus theoretischem und praktischem Unterricht an der Schule für Pflegeberufe in Speyer und einer praktischen Ausbildung, die vor allem in den beiden Krankenhäusern Sankt Vincentius Krankenhaus Speyer und Zum Guten Hirten in Ludwigshafen stattfindet.

Hier lernen Auszubildende neben den üblichen Fachbereichen wie Chirurgie oder Altersmedizin weitere spannende medizinische Abteilungen kennen. Und es gibt zusätzliche Einsätze bei lang-



Freude am Lernen: Das vermittelt die Ausbildung bei der Schule für Pflegeberufe in Speyer.

FOTO: VINCENTIUS/FREI

jährigen Kooperationspartnern, etwa bei ambulanten Pflegediensten oder Seniorenheimen.

Das Besondere an der Schule für Pflegeberufe ist

die Individualität. Indem jeder einzelne Auszubildende persönlich und intensiv begleitet und gefördert wird, entsteht eine vertrauensvolle und familiäre Atmosphäre.

Keiner bleibt hier alleine!

Wer neugierig geworden ist: Ausbildungsbeginn ist jährlich am 1. September. Bewerben kann sich jeder, der einen Realschul- oder gleichwertigen Schulabschluss hat. Wer in den Beruf mal reinschnuppern möchte, kann ein pflegerisches Praktikum absolvieren. Auch das ist in den beiden Krankenhäusern möglich.

Info

Schule für Pflegeberufe, Holzstraße 4a, 67346 Speyer, Telefon: 06232 133297, E-Mail: pflegeschule@vincentius-speyer.de. Mehr Informationen unter www.vincentius-speyer.de oder www.guterhirte-ludwigshafen.de.

ANZEIGE

Die BG Klinik Ludwigshafen

Alles, was es braucht, um alles zu geben

Als traumatische Schwerpunkt-klinik der Maximalversorgung übernimmt die Berufsgenossenschaftliche (BG) Klinik Ludwigshafen eine zentrale Rolle in der medizinischen Versorgung im industriellen Ballungsraum Rhein-Neckar. Die Philosophie der Klinik ist dabei die ganzheitliche Patientenversorgung.

Auf dem Gesundheitscampus Rhein-Neckar finden Patienten umfangreiche Angebote von der Prävention über die ambulante und stationäre Versorgung bis hin zur Rehabilitation.

Dabei ist das Klinik-Team spezialisiert auf die Akutversorgung und Rehabilitation schwerverletzter und berufs-erkrankter Menschen. Für



Rund um die Uhr für die Patienten im Einsatz: Das Team der BG Klinik Ludwigshafen. FOTO: BG/FREI

diese Menschen sorgen rund um die Uhr über 1400 Fachkräfte – und begleiten sie gemeinsam zurück ins Leben. Auch in der BG Klinik Lud-

wigshafen ist das oft ein herausfordernder Job. Doch dort gibt es dafür alles, was es braucht, um alles zu geben.

Info

BG Klinik Ludwigshafen, Ludwig-Guttmann-Straße 13, Telefon: 0621 68100, Web: www.bg-kliniken.de



BIZZY
DER bigKARRIERE
TALENT CHECK

WELCHER JOB PASST ZU DIR?

JETZT TEST STARTEN!



bigKARRIERE
www.bigKARRIERE.de

Einfache Mini-Teambuilding-Maßnahme

„Silent Work“-Strategie: Digital vernetzt gelingt fokussiertes Arbeiten auch im Homeoffice

Wenn im Großraumbüro alle konzentriert arbeiten, landet man auch selbst nicht mit großer Wahrscheinlichkeit vor einem Video bei Youtube. Dieser Effekt fehlt manchen, die aufgrund der Corona-Pandemie nur noch zu Hause arbeiten können. Er lässt sich aber nachstellen.

Teresa Hertwig, Beraterin für mobiles Arbeiten, schlägt dafür eine Methode vor, die sie „Silent Work“ nennt. Das Prinzip ist schnell erklärt: Teammitglieder schalten sich in einer Videokonferenz zusammen. Am Anfang wird kurz gequatscht, dann arbeitet jeder konzentriert vor sich hin. Die Kamera bleibt an, der Ton aus. „So lässt sich für zwei bis drei Stunden ein „virtuelles Büro“ erschaffen“, sagt Hertwig, die ein Buch zum Thema Remote Work geschrieben hat.

Wer eine Frage hat, wirft die einfach in den digitalen Raum, wer sich kurz aufregen muss, kann seinem Ärger direkt Luft verschaffen. Hertwig empfiehlt, Silent Work ein oder mehrmals pro Woche für einen festgelegten Zeitraum anzubieten. „Zum einen wirkt das wie eine Mini-Teambuilding-Maßnahme, weil anders als in Meetings auch informelle Gespräche entstehen können.“ Gerade wenn allen zu Hause die Decke auf den Kopf fällt, sei das eine gute Möglichkeit der Isolation ein Stück weit entgegenzuwirken.

Pomodoro-Technik: Produktiv in Sprints

Auf der anderen Seite lasse sich mit Hilfe der Methode auch die Produktivität erhöhen. Und zwar, indem Teams zusätzlich die „Pomodoro-Technik“ anwenden. Dabei handelt es sich um eine bekannte Zeitmanagement-Methode, die der Unternehmer und Berater Francesco Cirillo kreiert hat.

Im Prinzip geht es bei dieser Technik darum, die Arbeit in Zeitabschnitte von 25 Minuten einzuteilen, während derer man sich auf eine Aufgabe konzentriert – danach erfolgt eine

Pause. Der Name – pomodoro ist italienisch für Tomate – geht auf eine Küchenuhr in Tomatenform zurück.

Hertwig schlägt für eine zweistündige Silent-Work-Session zwei Pomodoro-Sprints von jeweils 50 Minuten vor, dazwischen machen die Teammitglieder zusammen 10 Minuten Pause. „Jeder überlegt, was er oder sie schaffen will und trägt das in ein Dokument ein. Während der Pause kann man sich dann austauschen, was man geschafft hat.“

Wichtig sei, das nicht als Kontrollmechanismus etwa für Führungskräfte zu verstehen, sagt Hertwig. „Vielmehr lernen Beschäftigte so, ihre Zeit besser einschätzen und einteilen zu können.“

Wer alles an einer Silent-Work-Session teilnehmen soll,

das kann laut Teresa Hertwig von Team zu Team ganz unterschiedlich sein. So sei denkbar, dass die Führungskraft und das gesamte Team dabei sind, aber auch kleinere Gruppen sind möglich.

ZUR SACHE

Feedback gut verpacken

Wer regelmäßig mit konstruktivem Feedback für Kolleginnen oder Mitarbeiter scheitert, kann beim nächsten Mal die Start-Stop-Keep-Methode ausprobieren. Dazu rät der Unternehmer, Autor und Podcaster Michael Asshauer in einem Expertenbeitrag auf Xing. Die Grundsätze seien einfach. Das Feedback-Gespräch sollte unter vier Augen stattfinden. Die Gesprächspartner bringen dann jeweils mindestens ein Thema für die Aspekte Start, Stop und Keep für die andere Person mit, erklärt der Experte. Bei Start-Themen geht es um die Frage: Was sollte das Gegenüber künftig tun? Stop-Themen dagegen beinhalten Dinge, die das Gegenüber künftig nicht mehr tun sollte. Mit einem Keep-Thema vermittelt man seinem Gesprächspartner, was er oder sie zukünftig weiterhin tun sollte, weil man es bereits sehr schätzt. |dpa

Verbund statt Zwang

Das kann sich zum Beispiel abteilungsübergreifenden Projekten anbieten, bei denen sich kleine Arbeitsgruppen dann zwischendurch immer wieder über ihre Arbeitsschritte austauschen können. „Und das ohne diesen offiziellen Meeting-Charakter“, so Hertwig.

Die Homeoffice-Expertin betont aber, dass die Teilnahme an dem Treffen auf jeden Fall freiwillig sein sollte. „Wollen Mitarbeiter partout nicht teilnehmen, sollten sie auch nicht gezwungen werden. Solche Formate sollen verbinden und nicht unter Druck setzen. Denn es gibt auch viele Menschen, die die Abgeschiedenheit im Homeoffice mögen.“ |dpa

Eine Küchenuhr dient bei der Pomodoro-Technik als Taktgeber: So befasst man sich zum Beispiel für 25 Minuten mit einer Aufgabe, danach gibt es eine Pause. FOTO: UWE ANSPACH/DPA



ANZEIGE

Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz

„Komm doch zur Rente!“

Ein Bachelor-Studium oder eine Ausbildung mit guten Übernahmechancen auch in Zeiten von Corona – das bietet die Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz. Sie ist einer der größten öffentlichen Arbeitgeber in der Rhein-Neckar-Region und bildet auch in der Krise aus. Circa 50 junge Menschen können hier in ihre berufliche Zukunft starten. Ob Abitur, Fachhochschulreife oder Mittlere Reife – für junge Menschen gibt es vielfältige Studien- und Ausbildungsgänge: „Bachelor of Arts – Verwaltung“, Bachelor of Arts – Öffentliche Wirtschaft, „Sozialversicherungsfachangestellte“ oder „Bachelor of Science Wirtschaftsinformatik – Fachrichtung Software-Engineering“. Viele Wege führen zu verantwortungsvollen Aufgaben in der Rentenversicherung.

Ob duales Studium oder klassische Ausbildung: Der rheinland-pfälzische Rentenversicherungsträger ist ein starker Ausbilder. Stark deshalb, weil es hier eine erstklassige Ausbildung und individuelle Förderung gibt, mit einem Abschluss, der gute Zukunftsperspektiven eröffnet.

Dazu kommt eine faire Bezahlung, ein moderner,

krisensicherer Arbeitsplatz mit allen Vorteilen des öffentlichen Dienstes und gute Aufstiegschancen. Es gibt mindestens 30 Tage Urlaub im Jahr, gleitende Arbeitszeiten und betriebliche Altersvorsorge. Das betriebliche Gesundheitsmanagement hat viel zu bieten für Fitness und Gesundheit. Teilzeitarbeit, Homeoffice und Eltern-Kind-Arbeitszimmer machen es einfacher, später Familie und Beruf gut miteinander zu vereinbaren.

Markus Bucher ist Ausbildungsleiter bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz. Er sagt: „Wir suchen junge Menschen mit den unterschiedlichsten Interessen. Bei uns geht es nicht nur um Rente und Reha. Wir machen die Rente fit für die digitale Zukunft. Gerade in diesen Projekten können junge Menschen etwas bewegen.“

Info
Interessierte wenden sich gerne an Markus Bucher. Er ist telefonisch unter 06232 172031 oder per E-Mail an markus.bucher@drv-rlp.de zu erreichen.
Mehr Informationen zur Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz gibt es im Internet unter www.komm-doch-zur-rente.de.



Junge Menschen starten bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in ihre berufliche Zukunft.

FOTO: DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG/FREI

Was man dieses Jahr bloß anfangen soll?

Eine Ausbildung.

Wir wissen was wir tun.

Ihr Team Ausbildung

Thorsten Requadt
Tel. 0631 3677-234
trequadt@hwk-pfalz.de
www.hwk-pfalz.de

Handwerkskammer der Pfalz

10668100_20.1

KOMM DOCH ZUR RENTE!

Bewirb dich jetzt schon für das Einstellungsjahr 2022!

AUSBILDUNG:

> SOZIALVERSICHERUNGSFACHANGESTELLTE (M/W/D)

DUALES STUDIUM:

> BACHELOR OF ARTS – VERWALTUNG (M/W/D)

> BACHELOR OF SCIENCE – WIRTSCHAFTSINFORMATIK – FACHRICHTUNG SOFTWARE-ENGINEERING (M/W/D)



KOMM-DOCH-ZUR-RENTE.DE
MIT EINEM KLICK ZU ALLEN INFOS!

Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz

1061153_10.1



Gute Ergänzung zu Vorlesung und Seminar: Werkstudenten erhalten Einblick in die Praxis. Für sie gelten bei der Versicherung andere Regeln als für Minijobber. FOTO: ZELIKO DANGUBIC/WESTEND61/DPA

Minijobber oder Werkstudent?

Was für Nebenjobs im Studium gilt

Viele Lebensfinanzieren sich ihren Lebensunterhalt ganz oder teilweise mit einem Nebenjob. Aber werden dafür eigentlich Beiträge fällig? Ein Überblick.

Ob im Einzelhandel oder als Kurierfahrer: Viele Nebenjobs für Studierende gelten als Minijobs. Darunter versteht man in der Regel eine geringfügige Beschäftigung, bei der man durchschnittlich höchstens 450 Euro im Monat verdient. Studierende zahlen bei 450-Euro-Minijobs keine Sozialabgaben, wie die Minijob-Zentrale der Deutschen Rentenversicherung auf ihrem Blog erklärt.

Es bestehe aber Versicherungspflicht in der Rentenversicherung. Konkret heißt das für studentische Minijobber: Von ihrem Verdienst aus dem Minijob wird ein Beitrag zur Rentenversicherung einbehalten. Davon können sich Studierende aber – wie alle anderen Minijobber – befreien lassen.

Pauschalbeiträge zur Krankenversicherung und Pauschalbeiträge zur Rentenversicherung übernimmt bei studentischen Minijobbern der Arbeitgeber.

Eine Ausnahme gelte bei kurzfristigen Minijobs, heißt es in dem Blog-Beitrag. Hier zahlen weder Arbeitgeber noch Minijobber Beiträge zur Sozialversicherung. Dafür muss die Beschäftigung von Beginn an auf drei Monate oder 70 Arbeitstage befristet sein. Die Höhe des

Verdienstes bleibe in diesem Fall unberücksichtigt.

Grundsätzlich gilt: Auch wer als Studentin oder Student Bafög bekommt, kann nebenher einen Minijob ausüben, erklärt die Minijob-Zentrale. Der Bafög-Satz wird in diesem Fall nicht gekürzt.

Besondere Regeln für Werkstudenten

Studierende, die mehr als 450 Euro im Monat verdienen und länger als drei Monate oder 70 Tage arbeiten, gelten nicht als Minijobber, sondern als versicherungspflichtige Beschäftigte. Ist der Studentenjob auf maximal 20 Stunden pro Woche ausgelegt, sind die studentischen Aushilfen als Werkstudenten anzusehen. In den Semesterferien dürfen Werkstudenten mehr arbeiten. Grundsätzlich müssen sie aber mehr Student als Arbeitnehmer sein.

Gilt das „Werkstudenten-Privileg“, müssen nur Beiträge zur Rentenversicherung gezahlt werden, die sich Arbeitgeber und Arbeitnehmer hälftig teilen, erklärt die Minijob-Zentrale. Wer als Werkstudent tätig ist, muss aber in der Regel eigene Beiträge zur Krankenversicherung zahlen, da häufig die Einkommensgrenze für die Familienversicherung überschritten wird. Meist wird dann der Studierendentarif fällig. |dpa

INFO
minijob-zentrale.de

themenwelten.rheinpfalz.de



Hier geht's Richtung Zukunft.

Sichere dir einen optimalen Berufsstart und beste Aussichten für deine Zukunft.

Starte deine Karriere mit einer Ausbildung oder einem dualen Studium bei der Sparkasse Südpfalz. Wir freuen uns auf deine Bewerbung!



www.sparkasse-suedpfalz.de



Sparkasse Südpfalz

1061324_10.1

rlh_b105_llk-sondred.04



Wer beruflich kürzer tritt, sollte rechnen. Denn Teilzeit wirkt sich auch auf die spätere Rente aus. FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA

Regelmäßig Einnahmen und Ausgaben checken

Ausgleich schaffen: So geht Teilzeit ohne Verlust bei der Rente

Egal ob Mann oder Frau: Mit einer Teilzeitbeschäftigung fließt nicht nur aktuell weniger Geld aufs Konto. Auch in späteren Jahren, nämlich im Rentenalter, droht dies der Fall zu sein. Doch davor kann sich jeder wappnen – nämlich mit einer ausgefeilten Strategie.

Überblick über die Finanzen schaffen

Bevor die Entscheidung fällt, die Stundenzahl im Job zu reduzieren, ist es gut, sich einen Überblick über die Finanzen zu verschaffen. Wie viel verdient in der Partnerschaft der eine, wie viel der andere? Und dann etwa: Welche monatlichen Ausgaben fallen an, welche Rücklagen bestehen, wie sieht die private Altersvorsorge aus? An welcher Stelle lässt sich sparen, wenn einer weniger Geld mit nach Hause bringt? „Wichtig ist auch zu prüfen, ob eine Risikoabsicherung vorliegt, falls der (Ehe-)Partner stirbt“, sagt Hanne Roggemann vom Institut für Finanzdienstleistungen (iff).

Liegt eine solche Versicherung nicht vor, sollte man sich beraten lassen, ob sie im eigenen Fall sinnvoll ist.

Finanzen immer wieder prüfen

Damit einem die Finanzen nicht aus dem Ruder laufen, bietet es sich an, sich regelmäßig die Einnahmen und Ausgaben anzusehen. Oft lohnt es sich, in einer Partnerschaft drei Konten zu haben – jeder Partner hat sein eigenes und beide haben ein Gemeinschaftskonto. Wichtig ist auch ein finanzielles Polster für Notfälle. Eine Faustregel besagt, so viel Geld zur Seite zu legen, dass man damit drei Monate über die Runden kommt.

Mit dem Partner über einen Ausgleich reden

Eine Teilzeitbeschäftigung über einen längeren Zeitraum mindert nicht nur laufende Einkünfte, sondern auch Rentenansprüche. „In vielen Fällen ist es sinnvoll, mit dem Partner nach einer Lösung zu suchen“, sagt Kathleen Altmann vom Bundesverband deutscher Banken. Das bietet sich vor allem an, wenn es darum geht, eine Rentenlücke auszugleichen, die durch die Betreuung gemeinsamer Kinder entsteht. Eine Möglichkeit: „Es gibt zwischen den Partnern einen Bargeld-Ausgleich“, so Altmann. Den Betrag kann die Teilzeitbeschäftigte langfristig für die Altersvorsorge anlegen und ihn etwa in einen ETF investieren.

Teilzeitgehalt und Rentenansprüche

Wer seine Arbeitszeit reduzieren und wissen möchte, wie hoch dann das Netto-Teilzeitgehalt wäre, kann zur ersten Orientierung den Teilzeitrechner des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales nutzen. Im nächsten Schritt sollte man ausloten, welche Folgen der geringere Verdienst auf die gesetzliche Rente hat. Das kann man bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV) erfragen.

Altersvorsorge weiter im Blick haben

Auch wenn der Partner einen Ausgleich zahlt, sollte man prüfen, ob das Geld im Alter reichen wird. Wer unsicher ist, kann sich beraten lassen – zum Beispiel bei der Deutschen Rentenversicherung oder bei Verbraucherzentralen. In jedem Fall bietet es sich an, den Arbeitgeber nach einer betrieblichen Altersvorsorge zu fragen. |dpa

Abschied vor der Kamera

Mit diesen Tipps und Tricks gelingt der digitale Ausstand

Bevor alle ins Homeoffice verschwanden, gab es bei einem Ausstand vielleicht Kuchen oder Häppchen und gemütliches Zusammenstehen im Büro, bis sich die Veranstaltung nach und nach von selbst aufgelöst hat. Online gestaltet sich das schon schwieriger. Eine steife Runde vor den Bildschirmen, mit peinlichem Schweigen und sich wiederholenden Abschiedstiraden? „Ein bisschen gruselig ist das ja schon“, sagt Image-Trainerin Imme Vogelsang und gibt Tipps, wie es etwas lockerer zugehen kann.

Wer den Ausstand per Zoom und Co. veranstaltet, sollte zunächst überlegen, wer alles dabei sein soll. „In der Regel lädt man alle ein, mit denen man im Team oder der Abteilung eng zusammengearbeitet hat, ohne den Rahmen zu sprengen.“

Bei einer Video-Verabschiedung sei wichtig, sich zu überlegen, wie viele Personen man eigentlich gleichzeitig sehen kann. Grundsätzlich komme es bei der Frage aber immer darauf an, wie lange man zum Beispiel im Unternehmen war und wie eng das Verhältnis zu den Kollegen war.

Imme Vogelsang empfiehlt zudem, die Software ganz pragmatisch zu wählen. „Es sollte schon eine Online-Plattform sein, bei der man sich auch sehen kann.“ Am einfachsten sei, den Anbieter zu nutzen, mit dem das Team auch sonst arbeitet. „Ob das dann Zoom, Skype oder Microsoft Teams ist – da haben die Beschäftigten meist gar keine große Wahl, insbesondere, wenn der Ausstand während der Arbeitszeit oder kurz nach Feierabend stattfindet.“

„Und wann setzt man den Ausstand an? „Der letzte Arbeitstag ist nicht verkehrt“, sagt die Expertin. Sie rät, den Termin zeitlich zu begrenzen – und zum Beispiel für eine bis eineinhalb Stunden anzusetzen. „Dann ist es nicht peinlich, wenn man sich nach einer Stunde verabschiedet.“

Je nachdem, wie eng das Verhältnis zu Kollegen war, können Beschäftigte auch die Mittagspause als Rahmen für den Aus-

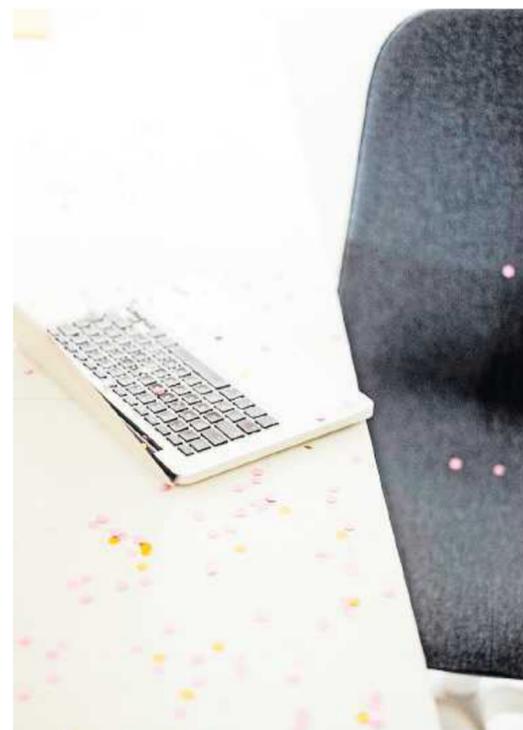
stand nutzen. „Gerade, wenn die Stimmung im Team vielleicht nicht ganz so gut ist, bietet sich das an“, rät die Image-Trainerin. Wer möchte, könne sich dann immer noch privat mit Kollegen verabreden, mit denen man sich besonders gut verstanden hat.

Wer ein enges Verhältnis zum Team hatte oder sich nach langer Zeit vom Arbeitgeber verabschiedet, kann auch kleine Päckchen ans Team verschicken. „Das mache ich zum Beispiel für meine Seminar-Teilnehmer“, erzählt Vogelsang. „Da kommen dann ein paar Snacks, Süßigkeiten oder eine kleine Dose Prosecco rein. Dann verpacke ich das richtig hübsch und schreibe noch eine nette Karte dazu.“ Eine solche Geste sei aber auf keinen Fall Pflicht. Gerade, wenn das Verhältnis eher „normal“ war, sei es auch angemessen, wenn jeder ein-

fach mit einem eigenen Getränk zum Online-Abschied anstößt.

Ungezwungene Stimmung erzeugen

Wer befürchtet, dass der Call recht zäh und gezwungen ablaufen könnte, kann vielleicht ein kleines Online-Quiz basteln, „zu Themen, die einen verbinden“, schlägt Vogelsang vor. „In unseren Seminaren nutzen wir auch manchmal Pantomime, und ich sage Ihnen: Da lacht man Tränen.“ Oft reiche schon ein kleiner kreativer Input, um die Veranstaltung etwas kreativer zu gestalten. Für den Einstand rät Vogelsang im Übrigen zu Gelassenheit. „Im ersten Meeting wird man sich ja ohnehin kurz vorstellen. Dann kann man ankündigen, einen Einstand nachzuholen, sobald persönliche Treffen am Arbeitsplatz wieder möglich sind.“ |dpa



Konfetti! Mit etwas kreativem Input gestaltet sich der digitale Ausstand im Job ungezwungener. FOTO: JOSEFFSON/WESTEND61/DPA

Rollenverteilung und Beziehungen definieren

Emotionale Konstellation: Wenn Geschwister zu Kollegen werden

Man kann seine Geschwister über alles lieben – und ihnen trotzdem manchmal die gemeinsten Dinge an den Kopf werfen. Wollen Brüder oder Schwestern auch beruflich ein Team sein, stehen sie vor besonderen Herausforderungen.

„Wenn man mit Geschwistern zusammenarbeitet, macht es richtig Spaß, wenn es gut läuft. Bei Konflikten ist es dafür umso schwieriger“, sagt Anna Weßling. Sie hat mit ihren zwei Schwestern und einem Bruder ein Familienunternehmen vom Vater übernommen.

Professor Tom Rügen, Direktor am Wittener Institut für Familienunternehmen, sagt: „Ein starkes Wir-Gefühl und gemeinsame Visionen können sehr gut für ein Unternehmen sein und natürlich auch für die Geschwisterbeziehung.“ Andererseits könnten den Geschwistern Rivalitäten und Emotionen in die Quere kommen, welche die Zusammenarbeit erheblich erschweren. „Wenn man sich die beruflichen Konflikte von

Geschwistern genauer anschaut, geht es in Wahrheit oft um familiäre Konflikte“, sagt Rügen. So kann es passieren, dass eine Person sich in der Firma schnell übergangen fühlt, weil sie sich innerhalb der Familie sowieso immer schon als benachteiligt betrachtet hat.

Wichtig ist, sich dieser Dynamiken im Vorhinein bewusst zu sein. „Nur wer sich mit der Rollenverteilung und den Beziehungen innerhalb der Familie beschäftigt, kann die Rollen innerhalb des Unternehmens definieren“, sagt Rügen.

Positionen nach Kompetenzen verteilen

Zudem sollte aus der Positionierung innerhalb der Firma nie die Wertschätzung abgeleitet werden, die einem Familienmitglied entgegengebracht wird. Rügen rät: „Die Positionen sollten einzig und allein nach Kompetenz verteilt werden.“ Hilfreich sei es dabei, wenn jeder seinen eigenen Bereich hat und sich alle grundsätzlich auf

Augenhöhe begegnen. Auch bei Familie Weßling hat jeder sein eigenes Fachgebiet. Jeder der vier Geschwister studierte in einem anderen Feld und brachte diese Kompetenzen dann ins Unternehmen ein. Ob sie überhaupt ins Unternehmen einsteigen wollen, haben alle unabhängig voneinander entschieden. Zwischen den Geschwistern liegen zehn Jahre, sodass die Einstiege ins Unternehmen nach dem jeweiligen Studium zeitlich gestaffelt waren.

Kommunikationsregeln in Familienverfassung

Acht Jahre hat der ganze Nachfolgeprozess gedauert. In dieser Zeit haben die Geschwister eine Familienverfassung erarbeitet. Darin sind Formalien wie Testament und Vollmachten beinhaltet, zudem Leitlinien für die Kommunikation untereinander. „Wir haben die Regel, schwere Konflikte direkt mit dem Betroffenen innerhalb von 48 Stunden zu klären“, erklärt Diana Weßling. Anna Weßling unterstreicht: „Am wichtigsten ist es, dass die Kommunikation nicht abreißt. Am Ende des Tages wissen wir ja, dass jeder nur das Beste für das Unternehmen will. Wir diskutieren so lange, bis wir gemeinsam in eine Richtung gehen können.“

Den Geschwistern hilft es, sich immer wieder zu vergegenwärtigen, in welcher Rolle sie gerade auftreten und dies auch dem Gegenüber zu signalisieren. „Viele Missverständnisse lassen sich vermeiden, wenn man klar kommuniziert, ob man nun als Schwester oder Gesellschafterin spricht“, findet Anna Weßling. Allgemein sei wichtig, Konflikten nicht aus dem Weg zu gehen, offen für Kritik zu sein, sich selbst zu reflektieren und auch Entscheidungen mitzutragen, hinter denen man nicht zu 100 Prozent steht. |dpa



Teilt man Interessen und Talente, liegt die Idee nicht fern, als Geschwister zusammenzuarbeiten. FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA

Delker Optik sucht dich!

WARUM AUSBILDUNG BEI DELKER OPTIK:

- Schulungen in Delker Akademie und Lehrwerkstatt helfen in der Berufsschule am Ball zu bleiben
- Dein Azubi Mentor in der Filiale begleitet Dich durch die Ausbildung und hilft Dir
- Bei 31 Filialen in der Region hast Du eine gute Chance nach der Ausbildung übernommen zu werden
- Schon während der Ausbildung zahlen wir Dir ein übertarifliches Gehalt



Lust auf eine Ausbildung zum Augenoptiker? Dann möchten wir dich kennenlernen! Bitte sende uns deine Bewerbungsunterlagen an:

Delker Verwaltungs GmbH & Co. KG
z. Hd. Herrn Paul Delker • Am Gielbrunnen 3
67304 Eisenberg • bewerbung@optik-delker.de
Weitere Informationen auf: www.optik-delker.de



DELKER man sieht sich!

Handwerk mit ZUKUNFT



Projektleiter Elektrotechnik (m/w/d)
im Innendienst

Elektriker / Elektroniker (m/w/d)
für Energie- und Gebäudetechnik

Ausbildung | Elektriker / Elektroniker (m/w/d)
für Energie- und Gebäudetechnik

MERZ
elektrotechnik

Jetzt bewerben auf www.merz.team

WILKE | RAFF NOTARE

Zum 1. August 2021 suchen wir einen motivierten

Auszubildenden zum Notarfachangestellten (m/w/d)

Wir bieten Ihnen

- eine angenehme Arbeitsatmosphäre mit moderner Büroausstattung
- abwechslungsreiche Tätigkeiten mit vielseitigem Mandantenkontakt
- einen sicheren Arbeitsplatz in einer verlässlichen Branche

Wenn Sie

- einen guten Schulabschluss haben
- sorgfältig und gewissenhaft arbeiten
- Freude am Umgang mit Menschen haben sowie einwandfreie Kommunikations- und Sprachfähigkeiten mitbringen

dann möchten wir Sie gerne kennenlernen.

Gerne können Sie sich auf unserer Homepage einen ersten Eindruck von uns verschaffen: www.notare-wilke-raff.de. Dort finden Sie auch ein Video über die Ausbildung sowie daran anschließende Karrieremöglichkeiten.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte schriftlich oder per E-Mail (in [einem](#) PDF-Dokument) an:

Notare Dr. Axel Wilke und Dr. Thomas Raff
z. Hd. Herrn Dr. Thomas Raff
Kaiser-Wilhelm-Straße 16
67059 Ludwigshafen
Tel.: 0 621 / 59 60 00
E-Mail: raff@notare-wilke-raff.de



„An sich selbst appellieren, wissenschaftlich korrekt zu arbeiten“

Open-Book und Proctoring: CHE-Expertin Jannica Budde erklärt im Interview, was man zu Online-Prüfungen wissen muss

Während die Corona-Pandemie andauert, haben Hochschulen nicht nur die Lehre, sondern auch die Prüfungen ins Digitale verlegt. Wie läuft das eigentlich ab? Und was müssen Studierende beachten?

Viele Hochschulen gehen auf die Prüfungsphase zu. Seit der Corona-Pandemie sehen Klausuren aber oft anders aus. Wie prüft man, wenn niemand vor Ort ist, und was bedeutet das für Studierende? Jannica Budde, Projektmanagerin für das Hochschulforum Digitalisierung im Centrum für Hochschulentwicklung (CHE) erklärt im Interview, was bereits gut klappt – und wo es noch Baustellen gibt.

Form der Aufgaben einfacher fällt.

Welche Arten von Prüfungen gibt es denn online?

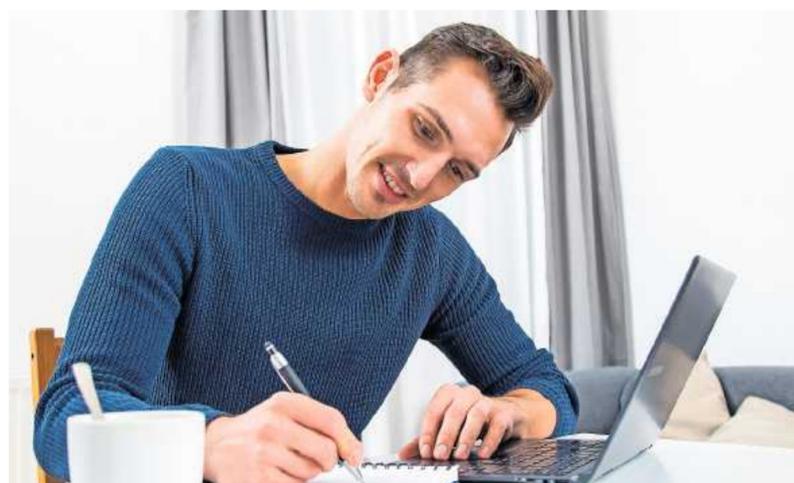
Das reicht „von ... bis ...“ mit vielen Zwischenstufen. Es gibt da drei grundsätzliche Unterscheidungen: Zunächst haben wir entweder sogenannte Open-Book- oder Closed-Book-Klausuren. Bei einer Closed-Book-Klausur dürfen Studierende nur auf ihr erworbenes Wissen zurückgreifen, bei einer Open-Book-Klausur dagegen ist es erlaubt, etwa das Vorlesungsskript oder Sekundärliteratur zu nutzen.

Daneben spielt die Zeitfrage eine Rolle. Klassischerweise laufen Klausuren ja ziemlich synchron. Man hat zwei Stunden Zeit für die Aufgaben und dann erfolgt die Abgabe. Bei Take-Home-Exams hingegen bekommen Studierende zum Beispiel vier Tage Zeit, um die gestellte Aufgabe zu Hause zu erledigen.

Und es stellt sich die Frage nach der Online-Aufsicht, „Proctoring“ genannt (englisch für Prüfungsbeaufsichtigung). Auch da sind verschiedene Formen möglich. Entweder müssen Prüflinge zum Beispiel ihre Kameras laufen lassen oder nur eine Einverständniserklärung abgeben, auf der sie bestätigen, nach wissenschaftlichen Standards gearbeitet zu haben.

Was ist in Sachen Prüfungsaufsicht überhaupt erlaubt, ist das geregelt?

Welche Formen der Prüfungsbeaufsichtigung und Proctoring-Programme an Hochschu-



Die Prüfung ganz bequem von zu Hause aus absolvieren? Online-Klausuren können auch ihre Tücken haben.

FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA-TMM

len erlaubt sind, sollte an den einzelnen Standorten inzwischen geklärt sein. Meine Hoffnung ist, dass wenn Proctoring-Programme zum Einsatz kommen, solche genutzt werden, bei denen nur stichprobenartig jemand guckt, ob alles nach den Regeln abläuft.

Manchmal kommen auch Programme zum Einsatz, die den Browser einschränken, so dass man zum Beispiel keine weiteren Tabs öffnen kann. Darauf sollte man sich als Student einstellen und sich genau damit auseinandersetzen, wie die Bedingungen in der jeweiligen Prüfung sein werden.

Zahlen aus dem Sommersemester 2020 haben aber ohnehin gezeigt, dass gerade mal acht Prozent der Hochschulen überhaupt Online-Proctoring eingesetzt haben. Man hat auch gesehen, dass Schummel-

versuche zugenommen haben. Viele Studierende waren wegen Corona aber ziemlich gestresst, an den Hochschulen gab es zum Teil sehr unterschiedliche Regeln. An manchen Standorten gab es einen Freiversuch für Prüfungen, anderswo wieder nicht.

Wenn der Druck dann sehr hoch ist, und man zum Beispiel im Drittversuch einer Klausur steht, kann ich schon verstehen, warum man als Student alles nutzt, was helfen könnte. Natürlich muss da aber jeder an sich selbst appellieren, wissenschaftlich korrekt und fair zu arbeiten.

Können Studierende bei der Prüfungsgestaltung mitreden?

Lehrende haben in der Regel einen Spielraum, wie sie ihre Prüfungen gestalten können. Wenn das Vertrauensverhältnis

es bereithält, können Studierende im Dialog mit den Lehrenden auch erklären, warum sie eine bestimmte Prüfungsform präferieren würden – etwa, weil sie eine schlechte Internetverbindung haben oder sich Sorgen machen, es könnte während einer Klausur zu Störungen kommen. Viele Studierende haben sich im Sommersemester auch für ein stärker kompetenzorientiertes Prüfen ausgesprochen.

Wo gibt es jetzt noch offene Baustellen?

Die große Frage ist die Frage nach der Rechtssicherheit. Wie lässt sich etwa in einer Klausur mit 1000 Teilnehmern rechtsicher nachweisen, wer da die Prüfung geschrieben hat? Hier müssen letztendlich die Verwaltungsgerichte noch Entscheidungen treffen. |dpa



Unter Umständen kann am Arbeitsplatz das Tragen einer FFP2-Maske vorgeschrieben sein.

FOTO: ROLF VENNENBERND/DPA

Tragezeit von Maske festlegen

Arbeitgeber muss Dauer für Mitarbeiter prüfen

Gibt es am Arbeitsplatz eine Tragepflicht für FFP2-Masken, muss es auch festgelegte Trage- und Erholungszeiten geben. Das erklärt Stefan Mayer von der Präventionsabteilung der Berufsgenossenschaft Handel und Warenlogistik (BGHW).

Dazu müssen Arbeitgeber eine Gefährdungsbeurteilung vornehmen. Die Tragezeit und die Dauer der Pausen richten sich dann zum Beispiel nach der Schwere der Tätigkeit, den Arbeitsbedingungen vor Ort und den persönlichen Voraussetzungen der Träger, erklärt Mayer in einem Interview im Online-Magazin der BGHW.

Für FFP2-Atemschutzmasken ohne Ausatemventil werde etwa in der Regel eine Tragedauer von 75 Minuten empfohlen. Das gilt für mittelschwere Tätigkeiten und normale Umgebungsbedingungen. Danach sollte es eine Tragepause von 30 Minuten geben. FFP2-Masken zum Einmalgebrauch müssen nach spätestens einer Schicht entsorgt werden. Zum Hintergrund: Die geltenden Arbeitsschutzregeln se-

hen vor, dass eine medizinische Gesichtsmaske (oder OP-Maske) immer dann getragen werden muss, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern nicht eingehalten werden kann. Gleiches gilt, wenn mehrere Personen einen Raum nutzen müssen, ohne dass die geforderte Mindestfläche von zehn Quadratmetern pro Person eingehalten werden kann.

Die Gefährdungsbeurteilung kann jedoch ergeben, dass ein Mund-Nasen-Schutz in Form einer medizinischen Gesichtsmaske nicht ausreicht. Dann müsse der Arbeitgeber Atemschutzmasken, also zum Beispiel FFP2-Masken, bereitstellen, erklärt Stefan Mayer. Das ist etwa bei schwerer körperlicher Arbeit denkbar.

Die sogenannten Atemschutzmasken schützen anders als ein Mund-Nasen-Schutz bei eng anliegendem Sitz vor Partikeln, Tröpfchen und Aerosolen. Erlaubt seien laut Gesetz neben FFP2-Masken solche, die eine vergleichbare Schutzwirkung haben. Sie tragen Bezeichnungen wie N95, KN95, P2, DS2 und CPA. |dpa

Frau Budde, sind Prüfungen online einfacher oder schwieriger?

Von den Fragestellungen und Aufgaben her ist auch eine digitale Prüfung erstmal nichts anderes als eine Präsenzprüfung. Die Corona-Pandemie hat bei Studierenden aber oft zu erhöhtem Stress geführt. Wenn dann noch ganz andere Prüfungsformate hinzukommen, wurde das teils vielleicht als schwieriger wahrgenommen als üblich. Andere haben die digitalen Prüfungsformate aber gerne angenommen, wie ich gehört habe.

Wer zum Beispiel Prüfungsängste hat, kann davon profitieren, wenn man eine Klausur im gewohnten Umfeld ablegen kann. Nicht zuletzt gibt es auch einen Gewöhnungseffekt, so dass die meisten Studierenden nach und nach besser mit den veränderten Formaten zurecht kommen.

Seitdem verstärkt online geprüft wird, hat es an den Hochschulen außerdem einen Schwenk zu Transferaufgaben gegeben. Davon profitieren dann Lerntypen, denen diese

Wichtig ist, Grenzen zu setzen

Expertin Teresa Hertwig erklärt, wann Videocalls wirklich sinnvoll sind

Wer den ganzen Tag in Videocalls verbracht hat, hat hinterher oft das Gefühl, das hätte sich auch in einer Mail zusammenfassen lassen. Wie Teams die richtige Balance bei der Kommunikation finden.

Im Schnitt acht Videoanrufe pro Tag: Wer beruflich erreichbar sein muss, hat in jüngster Zeit ziemlich häufig Zoom und Co. gestartet. Das war zumindest Ergebnis einer Befragung, die im Januar 2021 von Bitkom Research durchgeführt wurde.

Da wundert es nicht, dass ein Großteil inzwischen ziemlich genervt ist von den endlosen Videomeetings. Hätte man die letzten drei Stunden nicht in einer E-Mail zusammenfassen können? Homeoffice-Expertin Teresa Hertwig erklärt, was an Meetings wirklich sein muss.

Fest steht: Vermeiden kann man wohl weder E-Mails noch Videocalls ganz – insbesondere, wenn während der anhaltenden Pandemie viele zu Hause arbeiten. „Da ist einfach der große Punkt: Wir brauchen einen gefühlten Kommunikationsausgleich. Weil wir uns nicht sehen können, geht die Flut an Meetings und E-Mails hoch“, sagt Hertwig.

Häufig sei aber ein Problem, dass die Videomeetings nicht begrenzt sind, so die Unternehmensberaterin. Und das sowohl mit Blick auf die Zahl der Teilnehmenden als auch auf die Länge der Besprechung. Deswegen gilt es laut Hertwig, die Frage zu stellen: Muss wirklich jeder und jede dabei sein? „Da sollte auch die Führungskraft proaktiv Mitarbeiter dazu aufrufen, offen zu kommunizieren und gegebenenfalls zu sagen: ‚In diesem Meeting habe ich nichts zu suchen.‘“

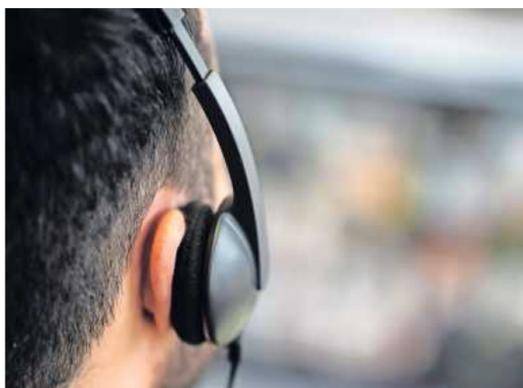
Die Zeit des Meetings zu begrenzen, sei dann ebenfalls gemeinsame Aufgabe von Führungskraft und Team. „Vor jeder Besprechung sollte man auch schon definieren, was das gewünschte Ergebnis ist“, so die Unternehmensberaterin. Hilfreich sei hier eine klare Agenda: „An jeden Punkt der Tagesordnung kommt ein Zeit-Korridor“, erklärt sie. „Und dann legt man zum Beispiel fest: Wir besprechen zu jedem Punkt 15 Minuten, danach wird aufgehört, und zwar unabhängig davon, ob wir fertig sind oder nicht.“

So erziehe sich das Team im Endeffekt selbst. „Dafür braucht man aber einen Zeithüter. Und einen Moderator, der dafür sorgt, dass eher Introvertierte auch zu Wort kommen und die ausufernden Sprecher gebremst werden.“ Der Zeithüter dürfe dann auch mal reinrutschen, und sollte gleich zu Beginn jedes Meetings ankündigen: Wer zu lange spricht, wird unterbrochen. „Dann lernt man im Kollektiv, schneller auf den Punkt zu kommen.“

E-Mails genügen für mobiles Arbeiten nicht

Hertwig ist der Ansicht, dass eine E-Mail auch keine bessere Idee ist als ein gut strukturiertes Meeting. „Alle sind übersättigt an E-Mails. Meine klare Empfehlung: E-Mails reichen als Kommunikationsmittel für mobiles Arbeiten nicht aus.“

E-Mails seien besonders für interne Kommunikation ungeeignet, und sollten der Expertin zufolge nur für Schriftwechsel mit Ansprechpartnern außerhalb der eigenen Organisation eingesetzt werden. Alles andere kommt als Aufgabe in ein Projektmanagementtool oder wird in einem internen Kollaborationstool kommuniziert. Erst damit ist eine Transparenz über



Endlose Videocalls gehen vielen auf die Nerven. Meetings sollten daher immer begrenzt werden.

ZUR SACHE

Buchtipps zur Fernarbeit

In „30 Minuten 360° Remote Work“ zeigt Teresa Hertwig nach Angaben des Gabal Verlags Unternehmen und Mitarbeitern mit Tipps und Beispielen aus ihrer achtjährigen gelebten Remote-Work-Praxis auf, wie eine nachhaltige Remote-Work-Kultur im Zusammenspiel von Unternehmen, Führungskräften, Mitarbeitern und der Politik etabliert werden kann. Remote Work bedeutet Fernarbeit an einem beliebigen Ort außerhalb des Büros oder in Heimarbeit. |msw

die Kapazitäten und den Status aller Aufgaben, sowie eine Echtzeitkommunikation möglich. „Wir sollten nicht zugunsten weniger Meetings mehr E-Mails schreiben.“ Wenn es wirklich etwas zu besprechen gibt, sei oft ein „knackiges Stand-up-Meeting“ zielführend – also eine Besprechung, die möglichst kurz gehalten wird. Längere Besprechungen mit dem gesamten Team etwa sollten je nach Bedarf eher einmal pro Woche stattfinden. |dpa



Zu unserem Ausbildungsportfolio zählen folgende Berufe (gn*):

INDUSTRIEKAUFMANN

FACHINFORMATIKER

für Anwendungsentwicklung

ELEKTRONIKER

für Automatisierungstechnik für Energie- und Gebäudetechnik

DUALES STUDIUM

Bachelor of Engineering
Bachelor of Science Angewandte Informatik

Warum Stadler + SchAAF?

Aufgrund unseres breiten Tätigkeitsfeldes bieten wir dir eine fundierte und zukunftsorientierte Ausbildung in unserem stetig wachsenden und innovativen Unternehmen an.

Willst auch du zu unserem Team gehören? Dann bewirb dich bei uns!

Unsere offenen Ausbildungsplätze findest du unter: www.stadler-schaaf.de/karriere

HAUPTSITZ

Stadler + SchAAF

Mess- und Regeltechnik GmbH

Im Schlangengarten 20

D-76877 Offenbach

Bewirb dich unter:

www.stadler-schaaf.de/karriere

Ansprechpartnerin: Birgit Büchler

Tel.: +49 6348 611-213

stadler + schAAF

www.karrierefuehrer.de

Wir bilden aus!

Pflegefachfrau / Pflegefachmann

Klinikum Landau-SÜW



**Vielseitig
Abwechslungsreich
Zukunftssicher**
Beruf mit Zukunft gesucht?

Dann starte Deine berufliche Laufbahn bei uns! Die Ausbildung ist vielseitig, interessant und umfangreich und bietet die besten Chancen und Perspektiven.

Ausbildungsbeginn 01. Oktober

Wir bilden Dich aus.

Klinikum Landau-Südliche Weinstraße GmbH
Bodelschwingerstraße 11, 76829 Landau
Ansprechpartner: Jens Kreikenbaum, Tel. 0 63 49/9 00-20 67

Weitere Informationen unter www.klinikum-ld-suew.de

Wer mit der Handykamera Bewerbungsfotos macht, sollte auf die Brennweite achten, da durch die weitwinklige Linse das Gesicht schneller verzerrt wird. FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA



Tageslicht, Assistenten und viel Geduld

Fotostudio im Wohnzimmer: Bilder für die Bewerbung lassen sich auch selbst machen

Das Fotostudio ist geschlossen. Bewerber stehen in der Pandemie bisher ungekannten Problemen gegenüber. Klar, ein Foto vom Profi ist schwer zu ersetzen. Aber auch zuhause sind passable Bilder drin.

Es ist mit hoher Wahrscheinlichkeit das, worauf der Blick des Personalers als erstes fällt: Das Foto auf Lebenslauf oder Deckblatt. Ein zu altes oder qualitativ minderwertiges Bild hinterlässt keinen guten Eindruck. Doch was, wenn die nächste Bewerbung ansteht und kein Termin beim Fotografen zu bekommen ist?

Im Lockdown haben Studios höchstens eingeschränkt geöffnet. Hilfe vom Profi ist also nur bedingt möglich. Wenn man nicht gerade Fotografen im Freundeskreis hat, stellt sich also die Frage: Was tun? Auch zu Hause kann man ohne zusätzliche Ausrüstung passable Bilder schießen. Dazu braucht es vor allem Tageslicht, einen Assistenten – und viel Geduld. Ein Überblick.

Die Technik

Es muss nicht unbedingt eine teure Kamera sein. „Theoretisch reicht ein Smartphone aus“, sagt Fotograf Alexander Vojnovic. Zumindest dann, wenn die Bewerbung nur digital verschickt wird, was inzwischen fast überall Standard ist. Das gilt jedoch nur bei neuen Handy-Modellen und abseits von Billigeräten. Ein Nachteil: „Handykameras haben eine un-

günstige Brennweite“, sagt Fotograf und Fototrainer Roland Artur Berg. Durch die weitwinklige Linse wird das Gesicht bei Porträtbildern schnell verzerrt. „Man kann das umgehen, indem man mehr Abstand hält“. Wer eine Kamera mit Wechselobjektiv habe, sei aber besser bedient. Die Einstellungen seien hier gar nicht so wichtig. Wer ungeübt ist, könne getrost im Automatikmodus fotografieren. Wichtiger sei ein passendes Objektiv mit 50 oder mehr Millimetern Brennweite, das die Proportionen des Gesichts möglichst realitätsgetreu darstelle. Am besten sei zwar ein Objektiv mit Festbrennweite, sagt Berg. Aber auch Zoomobjektive erfüllten ihren Zweck. Ein Stativ sei nicht nötig, es schränke eher die Bewegungsfreiheit ein.

Licht

„Drinne ist es meist zu dunkel“, sagt Fotograf Vojnovic, er rät dazu, nach draußen zu gehen. Dort sollte man für das Foto einen Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung wählen. Wer in Innenräumen fotografiert, sollte ebenfalls auf eine indirekte Lichtquelle achten. „Am besten fotografiert man die Person direkt vor einem Fenster auf der Nordseite“, rät Berg.

Bildausschnitt

Hier gibt es verschiedene Möglichkeiten. „Entweder sind nur Schultern, Hals und Gesicht zu sehen oder auch der Oberkörper und die Hände“, sagt Katrin Plangger, die als Bewerbungsgewinnungscoach arbeitet. Wichtig: Der Bildausschnitt sollte beim Fotografieren etwas großzügiger gewählt werden, erst zum Schluss wird das Foto auf die endgültige Größe zugeschnitten. So bleiben alle Möglichkeiten offen, etwa, wenn man statt eines Fotos im Längsformat quadratische oder runde Kopfbilder auf dem Lebenslauf haben möchte.

Position und Hintergrund

Ein neutraler Hintergrund ist Pflicht. Unruhige Linien oder knallige Farben bringen Unruhe ins Bild und lenken ab. Besser: ein einfarbiger Hintergrund in kühlen Farben. Wer sich draußen fotografieren lässt, kann sich auch in einen Garagenhof oder seitlich vor eine Gebäudefront stellen. „Ein Hintergrund mit Tiefe ist besser als eine graue Fläche wie beim Passfoto“, sagt Plangger. Am besten werden solche Fotos, wenn der Hintergrund in Unschärfe verschwimmt.

Position und Ausdruck

Am besten positioniert man sich leicht schräg zur Kamera und dreht dann den Kopf zum

Fotografen, und zwar im Stehen. „Zwischentöne machen die besten Fotos“, sagt Vojnovic. Wer starr in die Kamera grinst, wirkt nicht besonders sympathisch. Es kann helfen, zwischen ernstem, neutralem und lachendem Gesichtsausdruck zu wechseln – und die Fotografin drückt dabei ständig ab, damit man nachher das beste Foto auswählen kann. Auch Fototrainer Berg hat einen Tipp: „Freundlich ‚Guten Tag‘ sagen.“ Durch Sprechen ist das Gesicht in Bewegung und verkrampft nicht. Und auch Helferinnen oder Helfer hinter der Kamera sollten versuchen, die richtige Atmosphäre zu schaffen. Neben der Technik sei das die Hauptaufgabe professioneller Fotografen, sagt Berg. „Die psychologische Komponente ist nicht zu unterschätzen.“

Nachbearbeitung

Kleinere Mängel wie falsche Belichtung, Farbstich oder eine glänzende Stirn kann man auch in der Nachbearbeitung noch verändern, genauso wie den Hintergrund. Neben bekannten kostenlosen Programmen wie Gimp empfiehlt Berg Apps wie Snapseed oder Facetune, die leicht zu bedienen sind. Fotograf Vojnovic rät zur Vorsicht bei der Bearbeitung: „Ich will mich als Persönlichkeit verkaufen, nicht schön aussehen.“ Ein glattgebügeltes Foto ist dabei nicht unbedingt hilfreich. |dpa



BG Klinik Ludwigshafen
Bewirb Dich jetzt für einen Ausbildungsplatz!

Zum Ausbildungsbeginn 2021 und 2022 bieten wir folgende Ausbildungsberufe an:

- Pflegefachmann (m/w/d)
- Anästhesietechnischer Assistent (ATA) (m/w/d)
- Operationstechnischer Assistent (OTA) (m/w/d)
- Physiotherapeut (m/w/d) an der PT-Akademie der BG Klinik Ludwigshafen

Duale Studiengänge:

- Physician Assistant (m/w/d) (B.Sc.)
 - Physiotherapie (B.Sc.)
 - BWL Gesundheitsmanagement (B.Sc.)
 - Praxismester und Praktika-Einsätze im Rahmen von pflegebezogenen Studiengängen sowie im Studiengang Gesundheitsökonomie im Praxisverbund (GIP) der Hochschule Ludwigshafen
- Weitere Informationen, Ansprechpartner sowie unser Karriereportal findest Du unter:



BG Klinik
Berufsgenossenschaftliche
Unfallklinik Ludwigshafen

1000344_10.1



Nah am Menschen:

Ausbildung zur Pflegefachfrau/ zum Pflegefachmann

Interessiert?

Dann rufen Sie uns an, Telefon 06232 133 297
oder senden Sie gleich Ihre Bewerbung an:
pflegeschule@vincentius-speyer.de



**Schule für
Pflegeberufe
Speyer**
Eine Einrichtung der Krankenhaus-Stiftung
der Niederbronner Schwestern

www.vincentius-speyer.de | www.guterhirte-ludwigshafen.de

1000840_10.1



Make the
future yours.

SIEMENS PROFESSIONAL EDUCATION

Starte jetzt deine Karriere

Du interessierst dich für Zukunftstechnologien und möchtest selbst etwas bewegen? Finde jetzt deinen perfekten Einstieg. Mit einer Ausbildung oder einem dualen Studium bei Siemens arbeitest du von Anfang an mit uns gemeinsam an den Technologien der Zukunft.

Bewirb dich – zum Beispiel als:

- Elektroniker (w/m/d) für Geräte und Systeme
- Mechatroniker (w/m/d)
- B. Eng. Elektrotechnik an der DHBW
- B. Eng. Elektro- und Informationstechnik an der HS Karlsruhe
- B. Sc. Informatik an der DHBW
- B. Sc. Wirtschaftsinformatik an der DHBW

Bewirb dich jetzt! ausbildung.siemens.com

Du findest uns unter [siemens_ausbildung](https://www.instagram.com/siemens_ausbildung) [siemens_ausbildung](https://www.facebook.com/siemens_ausbildung) [ausbildung.siemens.com](https://www.linkedin.com/company/siemens-ausbildung) | sie.ag@SIEYA



SIEMENS

1001486_10.1



Diakonissen-Stiftungs-Krankenhaus Speyer

Komm in unser Pflege-Team

Du bist gerne für andere Menschen da und suchst einen abwechslungsreichen Beruf mit Sinn und Zukunft? Dann starte zum **01.10.** oder **01.04.** Deine dreijährige

Ausbildung als Pflegefachkraft (w/m/d)

an unserer Diakonissen Pflegeschule Speyer.

Wir bieten Dir eine attraktive Vergütung, Mentoring und einen hohen Praxisanteil.

Wir freuen uns auf Dich!

Diakonissen-Stiftungs-
Krankenhaus Speyer
Paul-Egell-Straße 33
67346 Speyer
Telefon 06232 22-1401
krankenhaus-sp@diakonissen.de
www.diakonissen.de



Weitere Infos unter
www.diakonissen.de/
ausbildung-karriere/



Diakonissen-Stiftungs-
Krankenhaus Speyer

1001341_10.1

lrh_b108_ik-sondred.07